
DISKRETE EREIGNISORIENTIERTE SIMULATION

EIN FALLBEISPIEL ANHAND DER SOFTWARE ANYLOGIC

ALEXANDER MERGEL

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
Lehrstuhl Allgemeine BWL insbes. Wirtschaftsinformatik
Lehrveranstaltung Seminar Softwareentwicklung
Lehrperson Prof. Dr. A. Fink
Studierendenjahrgang BWL 2015
Matrikelnummer 883670



HELMUT SCHMIDT
UNIVERSITÄT

Universität der Bundeswehr Hamburg

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Grundlagen	1
2.1	Begriffserklärung Simulation	1
2.1.1	Model	1
2.2	Begriffserklärung System	1
3	Diskrete ereignisorientierte Simulation	1
3.1	Bestandteile einer DES	1
3.2	Time-Advance-Mechanismen	1
4	Fallbeispiel: Simulation einer Kasse in einem Fastfoodgeschäft anhand der Software AnyLogic	1
5	Fazit	1

1 Einleitung

2 Grundlagen

2.1 Begriffserklärung Simulation

2.1.1 Model

2.2 Begriffserklärung System

3 Diskrete ereignisorientierte Simulation

3.1 Bestandteile einer DES

3.2 Time-Advance-Mechanismen

4 Fallbeispiel: Simulation einer Kasse in einem Fastfoodgeschäft anhand der Software AnyLogic

5 Fazit

Eigenständigkeitserklärung

Hiermit versichere ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig verfasst habe; die aus fremden Quellen direkt oder indirekt übernommenen Inhalte sind als solche kenntlich gemacht. Die Arbeit wurde bisher keiner anderen Prüfungsbehörde vorgelegt und auch noch nicht veröffentlicht.

Hamburg, den 16. Mai 2017

Alexander Mergel